

ePAC Zylinder

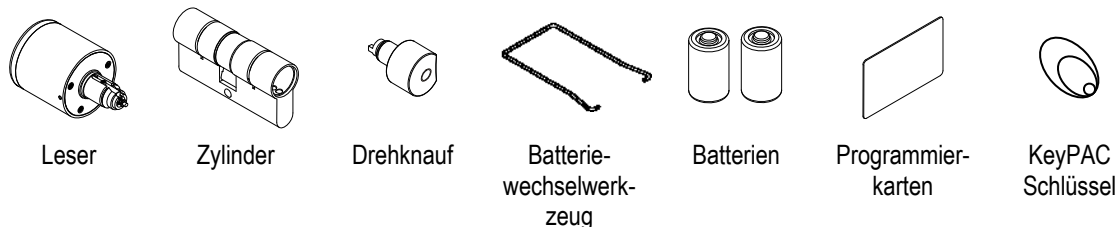
Installations-und Benutzerleitfaden

17992 Ver 1.0 Feb 2010

Beschreibung und Komponenten

Der ePAC Zylinder ist ein elektronischer, batteriebetriebener Euro-Profil-Schliesszylinder (Art.Nr.40249). Er verfügt über einen eingebauten KeyPAC 125 KHz Proximity Zutrittsleser und kann entweder Standalone oder per Funkverbindung in Kommunikation mit einem iPAC oder 512 Zutrittscontroller genutzt werden. Er wurde entwickelt speziell um schnell und einfach bestehende Euro-Profilzylinder gegen den elektronischen ePAC Zylinder auszutauschen. Der ePAC ist speziell für den Einsatz im Innenbereich entwickelt worden.

Der Programmiervorgang um das ePAC Möbelschloss (Art.Nr. 40255) zu programmieren ist der gleiche wie bei der Programmierung des ePAC Schliesszylinders — dies schliesst auch das pairen mit dem ePAC Antennenmodul mit ein.



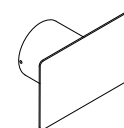
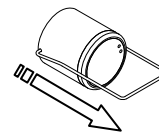
Visuelle und akkustische Signale

Funktion	Akkustisches Signal	Visuelles Signal (LED)	Legende
Standby Modus			Visuelle Signale: ☺ = Blink ● = Leuchtet
Start des Programmiermodus	– ○	☺ Grün	
Schlüssel eingelernt	○ ○	● Grün	Akkustische Signale: ○ = Kurz und hoch – = lang und tief
Schlüssel einlernen mit Tagesprofil	○ ○ 3s / ○ ○ ○	☺ Grün	
Schlüssel gelöscht	– –	● Rot	
Warnung – Alle Schlüssel werden gelöscht	○ ○ ○ ○ ○ 15s	☺ Grün	
Speicher voll	– – – ○ ○ ○	● Rot	
Programmiermodus beendet	○ –	● Rot	
Lesemodus nach Aktivierung		☺ Rot	
Schlüssel nicht berechtigt	–	● Rot	
Schlüssel berechtigt	○	● Grün	
Tagesprofil (Wechselmodus)	○	● Grün	
Nach Batteriewechsel	–	● Grün / ● Rot	

Anschlussfehler	-----○ ○	☺ 5× Rot	
Batterie Management Phase 1	○ ○ ○ ○ ○	☺ 5s Grün/ ☺ 5× Rot	
Batterie Management Phase 2	5s Ruhe/ ○ ○ ○ ○ ○		
Batterie Management Phase 3			

Initialisierung

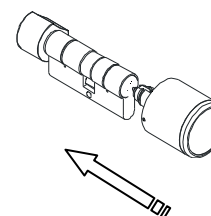
- Entfernen Sie das äußere Gehäuse vom Leser und entfernen Sie die Batterieklappe. Der Startmodus im Leser wird aktiviert.
- Notiz:** Bevor Sie den ePAC zusammenbauen nehmen Sie die Programmierkarten wie beschrieben zur Hand d.h. die Service Karte, die Batteriewechsel Karte und die Demontage Karte.
- Falls nötig, drehen Sie den Leser zur Aktivierung leicht.
 - Zeigen Sie dem Leser die Service Karte durch Vorhalten selbiger in einem Abstand von 1 cm zum Leser. Sie hören 3 mal ein akkustisches Signal dass die Service Karte erkannt worden ist.
 - Zeigen Sie dem Leser die Service Karte nochmals. Sie hören ein akkustisches Signal (langer und kurzer Ton) und sehen die LED blinken, das Zeichen dass der Programmiermodus aktiviert wurde. — Dieser wird für ca. 15 sek. aktiv sein.
 - Während des Programmiermodus zeigen Sie dem Leser die Batteriewechsel Karte. 2 akkustische Signale und die blinkende LED zeigen dass die Batteriewechsel Karte erkannt worden ist.
 - Während des Programmiermodus, nachdem Sie die Batteriewechsel Karte präsentiert haben, halten Sie nun die Demontage Karte vor den Leser. Nun wurde diese gespeichert.



Zusammenbau und Einbau

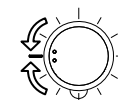
Zusammenbau des ePAC:

- Schrauben Sie den existierenden Zylinder aus der Tür (falls einer vorhanden ist).
- Setzen Sie nun den ePAC Zylinder ein und prüfen Sie ob er frei drehbar ist.
- Schrauben Sie den ePAC Zylinder fest.
- Setzen Sie nun den Drehknauf auf den ePAC an der Türinnenseite.
- Am Leser prüfen Sie bitte dass die mechanische Schraube fest sitzt.
- Setzen Sie nun den Leser vorsichtig in den ePAC Zylinder ein und drehen ihn leicht bis er klickt.



Demontage des ePAC:

- Zeigen Sie dem Leser die Demontekarte. Ein visuelles und akkustisches Signal zeigt dass der Demontage Modus initiiert worden ist.
- Drehen Sie den Leser bis die Notstromkontakte auf der 09.00 Uhr Position stehen.
- Ziehen und drehen Sie den Leser leicht um ihn zu entfernen.



Zusammenbau des ePAC:

- Führen Sie vorsichtig den Leser in den Zylinder ein bis es klickt.
- Zeigen Sie dem Leser die Demontage Karte. Ein visuelles und akkustisches Signal zeigt dass der Demontage Modus deaktiviert worden ist.

Verlorene oder beschädigte Service Karten

Wenn die Service Karte verloren oder beschädigt wurde können Sie eine Ersatzkarte kaufen. Das Set mit den Programmierkarten hat eine Seriennummer. Diese muss an einem sicheren Ort aufbewahrt werden. Um ein neues Programmierkartenset zu bestellen geben Sie hierbei die Seriennummer an.

Berechtigte Personen

Sie können maximal 200 berechnete Personen im Standalone Modus einprogrammieren. Sie können ebenfalls berechnete Schlüssel hinzufügen wenn der ePAC Zylinder über ein ePAC Antennenmodul mit einem Türcontroller verbunden ist. Dies ist z.B. sinnvoll für Notöffnungen. Wenn die Kommunikation zwischen dem ePAC Zylinder und dem Antennenmodul abbricht, wechselt der ePAC Zylinder automatisch in den Standalone Modus. Wir empfehlen die Nutzung von Spiegelkarten wenn das Gerät im Standalone Modus genutzt wird. (Art.Nr. 20018 und 20019).

Hinzufügen eines berechtigten Schlüssels:

1. Zeigen Sie dem ePAC die Service Karte. Ein visuelles / akustisches Signal zeigt den Programmiermodus an.
2. Zeigen Sie dem ePAC einen Schlüssel oder eine Karte. Eine grüne LED und ein akustisches Signal zeigen dass die Karte eingelernt worden ist.

Notiz: Wenn Sie möchten dass der Schlüssel/die Karte ein Tagesprofil nutzen kann zeigen Sie das Medium dem Leser für weitere 3 Sekunden.

3. Um den Programmiermodus zu verlassen präsentieren Sie die Service Karte nochmals oder warten Sie 15 Sekunden ohne weitere Aktionen ab.

Löschen eines Schlüssels:

1. Zeigen Sie dem ePAC die Service Karte. Ein visuelles / akustisches Signal zeigt dass der ePAC sich im Programmiermodus befindet.
2. Zeigen Sie dem Leser das zu löschende Medium. Eine grüne LED und ein akustisches Signal zeigt dass das Medium gelöscht worden ist.

Notiz: (Wenn das Medium verloren oder beschädigt wurde, zeigen Sie stattdessen dem Leser die zugehörige Spiegelkarte.

3. Zum Verlassen des Programmiermodus zeigen Sie die Service Karte nochmals oder warten Sie ohne Aktion 15 Sekunden ab.

Löschen aller Schlüssel:

1. Zeigen Sie dem ePAC die Service Karte für 15 Sekunden.
2. Wiederholen Sie dies innerhalb von 60 Sekunden nochmals. Alle Schlüssel sind nun aus dem ePAC gelöscht inkl. der Batteriewechsel Karte und der Demontage Karte. Die Service Karte wird nicht gelöscht.

Sie können nun Karten oder Schlüssel einlernen. Die erste und zweite Karte die Sie anbieten werden natürlich die Batteriewechsel Karte und die Demontage Karte sein.

Eine Service Karte ersetzen durch eine andere – Beide Service Karten werden dazu benötigt:

1. Zeigen Sie dem ePAC die Service Karte. Ein visuelles / akustisches Signal zeigt den Programmiermodus an.
2. Zeigen Sie nun dem Leser die neue Service Karte und warten bis ein visuelles / akustisches Signal bestätigt dass die Service Karte hinzugefügt worden ist.

Bedienungsanleitung

Zum Öffnen einer Tür:

1. Zeigen Sie dem ePAC den Schlüssel. Wenn das Medium gültig ist zeigt Ihnen ein visuelles / akkustisches Signal dass das ePAC entkoppelt hat. Es bleibt für 5 Sekunden entkoppelt.
2. Drehen Sie den Leser um die Tür zu öffnen.

Notiz: Wenn das Medium nicht gültig ist wird dies durch ein visuelles / akkustisches Signal angezeigt und der ePAC bleibt eingekoppelt.

Aktivierung / Deaktivierung von Tageszeitprofilen:

1. Zeigen Sie eine Karte / einen Schlüssel dem Leser mit einem Zeitprofil und Sie erhalten ein visuelles / akkustisches Signal das der ePAC nun permanent entkoppelt ist (Drehen Sie den Leser zur Öffnung der Tür)
2. Um ein Zeitprofil zu unterbrechen, zeigen Sie dem Leser das Medium mit dem Zeitprofil nochmals.

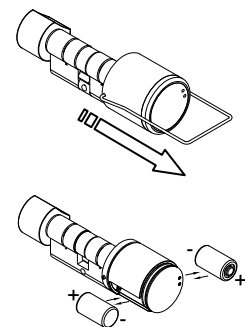
Batterie Management

Ca. 30.000 Buchungen sind im Standalone Modus möglich oder bis zu 15.000 Buchungen wenn der ePAC über ein Antennenmodul mit einem Türcontroller verbunden ist. Sobald die Batterien leer werden, gibt der ePAC Warnungen in 3 Phasen aus:

1. Sobald ein gültiges Medium angeboten wird, erhält man Zutritt wie immer, aber die rote LED am ePAC blinkt 5 mal rot und gibt 5 kurze akkustische Signale aus.
2. Wenn ein berechtigtes Medium angeboten wird erhält man erst Zutritt nach 5 Sekunden. Während dieser 5 Sekunden blinkt die rote LED 5 mal und man hört 5 kurze akkustische Signale.
3. Wenn ein gültiges Medium angeboten wird reagiert der ePAC nicht. In diesem Fall ist nicht mehr genügend Energie vorhanden und die Batterien müssen gewechselt werden. Die einzige Möglichkeit dies zu tun muss nun über einen optional erhältlichen externen Notstromadapter erfolgen.

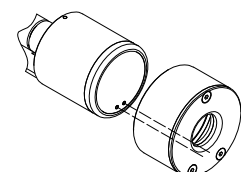
Batteriewechsel — Batteriewechsel Karte und Batteriewechsel Werkzeug werden benötigt:

1. Zeigen Sie dem ePAC die Batteriewechsel Karte. Ein visuelles / akkustisches Signal zeigt den Batteriewechsel Modus an.
2. Führen Sie die PIN's des Batteriewechsel Werkzeuges in die dafür vorgesehenen seitlichen Öffnungen ein und entfernen Sie das äußere Gehäuse.
3. Wechseln Sie die Batterien — der ePAC nutzt 3V Lithium Batterien. Ein visuelles / akkustisches Signal zeigt dass die Batterien korrekt eingesetzt worden sind.
4. Setzen Sie die PIN's wieder ein und schliessen das äußere Gehäuse wieder. Prüfen Sie bitte das die PIN's richtig im Gehäuse sitzen.
5. Zeigen Sie die Batteriewechsel Karte nochmals um den Modus wieder zu verlassen.



Nutzung des Notstromadapters — 9V Batterie benötigt:

1. Setzen Sie die 9V Batterie in den Notstromadapter ein.
2. Verbinden Sie die Kontakte des Notstromadapters mit dem ePAC. Ein akkustisches Signal zeigt Ihnen an wenn der Adapter korrekt positioniert worden ist. Dies wird die Batterien genügend für eine Öffnung aufladen.



Technische Information

Abmessungen	Maße des Eurozylinders laut DIN 18254 Leser: 40 × 41 mm Drehknopf: D = 29.5 × 20 mm
Stromversorgung — Leser	Batterien: 2 × Type CR-2 3V Lithium Batterielebensdauer: ≈ 20,000-30,000 bei 20°C (Abhängig vom Lesertyp). Lagerdauer: ≈ 4 Jahre Der Notstromadapter öffnet jederzeit mittels einer 9V Batterie und aktivem Transponder
IP	Leser: IP65
Nutzungsinformation	Nutzungstemperatur: -20°C to 65°C Lagertemperatur: -40°C to 85°C Nutzungsort: Innenbereich
CE	Konformitätserklärung auf Anfrage.